

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vorfendvereins werden die dreispaltige Zeitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 1½ Rgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

Commissionswechsel.

[30104.] Nach freundschaftlicher Uebereinkunft mit Herrn Robert Hoffmann besorge ich von heute ab die Commissionen der durch Kauf in andere Hände übergegangenen Firma

G. B. Leopold's Universitäts-Buchh.
in Rostock.

Leipzig, den 1. August 1874.

Carl Cnobloch.

Verkaufsanträge.

[30105.] Eine solide Sortiments-Buchhandlung Schleswig-Holsteins soll mit einer bis auf die Gegenwart fortgeführten Leihbibliothek für 3200 Thlr. verkauft werden. — Weitere Auskunft steht zu Diensten von

Julius Krauss in Leipzig.

[30106.] Eine Sortimentsbuchhandlung in einer Stadt des Erzgebirges ist unter sehr günstigen Verhältnissen für wohlfeilen Preis zu verkaufen. Bei genügender Sicherheit wird nur geringe Anzahlung verlangt. Adressen erbeten durch G. E. Schulze in Leipzig unter Chiffre S. 44.

[30107.] Eine sehr bedeutende Musikalienhandlung in einer der größten Städte Norddeutschlands, mit wohl assortirtem Musikalien-Leihinstitut von 50,000 Arn. mit vollständigem Katalog, verbunden mit Leihbibliothek und neu begründeter Buchhandlung, ist eines plötzlich eingetretenen Krankheitsfalles wegen zu verkaufen. Zur Uebernahme würden circa 15—20,000 Thlr. baar erforderlich sein. Die Buchhandlung ist infolge der verbreiteten Kundenschaft der anderen Geschäftszweige sehr ausdehnungsfähig und verspricht einen bedeutenden Aufschwung. Zwei thätigen, bemittelten jungen Leuten wird hier günstige Gelegenheit geboten, sich eine angenehme und sichere Zukunft zu gründen.

Reflectenten, die ihre Zahlungsfähigkeit nachzuweisen vermögen, erfahren Näheres sub L. T. 5747, durch die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Leipzig.

Kaufgesuche.

[30108.] In einer lebhaften Provinzialstadt wird eine in gutem Stande befindliche Buchhandlung mit 3000 Thlr. Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Größe des Geschäfts und der Zahlungsbedingungen werden sub H. 1793a. an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Stettin, Mittwochstraße 2 u. 3, erbeten.

Discretion Ehrensache.

Theilhaber gesuche.

[30109.] Eine größere Verlagshandlung sucht einen stillen oder offenen Theilhaber mit 20 bis 25,000 Thlr. Einzahlung. — Zuschriften werden unter der Chiffre D. N. 813. durch die Annoncen-Expedition der Herren Haasenstein & Vogler in Leipzig erbeten.

[30110.] Zur Uebernahme eines Verlags wird ein Associé mit 1500—2000 Thlr. gewünscht. — Es wird hierbei lediglich auf eine bewährte buchhändlerische Kraft reflectirt, da der andere (suchende) Theilnehmer kein Buchhändler, sondern Buchdrucker ist. Anerbietungen unter B. L. # 17. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Fertige Bücher u. s. w.

Dr. Martin Luther
der deutsche Reformator.
In bildlichen Darstellungen

[30111.] von
Gustav König.

48 Kupferstiche mit erklärendem Text.

Ausgabe in gr. 4. Leinwandband mit Goldschnitt 6 $\frac{1}{2}$ mit $\frac{1}{4}$.

Ausgabe in kl. 4. Leinwandband 3 $\frac{1}{2}$ mit $\frac{1}{4}$.

Die Ausgabe in gr. 4., die seit einiger Zeit fehlte, ist jetzt wieder in sehr schönen Abdrücken in elegantem Einband zu haben.

Auch von der kl. 4.-Ausgabe habe ich Exemplare neu herstellen lassen, den Preis aber etwas erhöhen müssen.

A cond. kann ich beide Ausgaben nicht geben. Gegen baar gebe ich 7/6.

Gotha, August 1874.

Rud. Besser.

Nur auf Verlangen.

[30112.]

Zur Versendung liegt bereit:

Erinnerungen und Eindrücke

aus

Griechenland

von

Wilhelm Vischer,

Professor an der Universität Basel.

2. wohlfeile Ausgabe.

1 8 7 5.

45 Bogen gr. 8.

Früherer Ladenpreis 2 $\frac{1}{2}$ 20 Rgr
mit 25 %.

Ladenpreis der 2. Ausgabe 1 $\frac{1}{2}$ 15 Rgr
mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

Freiexemplare in Rechnung 13/12,
baar 7/6.

Alle Philologen, welche dies bedeutende Werk des kürzlich verstorbenen Professor Vischer noch nicht besitzen, werden zu diesem außerordentlich billigen Preise Käufer des Buches sein.

Bedarf bitten zu verlangen, da wir unverlangt nichts versenden und nur hier anzeigen.

Basel, im August 1874.

Schweighäuserische Verlagshandlung.
(Hugo Richter).

Verlag von G. Emil Barthel
in Halle.

[30113.]

Teichmüller, Gustav, Dr. phil., ord. Professor an der Universität zu Dorpat, Aristotelische Forschungen. gr. 8. Broch.

I. Auch unter dem Titel:

Beiträge zur Erklärung der Poetik des Aristoteles. 18 $\frac{1}{2}$ Bog. gr. 8. 1867. Broch. 1 $\frac{1}{2}$ 25 Sgr.

II. Auch unter dem Titel:

Aristoteles Philosophie der Kunst, erklärt. 30 Bog. gr. 8. 1869. Broch. 3 $\frac{1}{2}$.

III. Auch unter dem Titel:

Geschichte des Begriffs der Parusie. 11 $\frac{1}{2}$ Bog. gr. 8. Broch. 1 $\frac{1}{2}$ 6 Sgr.

Witte, Karl, Dante-Forschungen. Altes und Neues. Mit Dante's Bildniss nach Giotto, nach dem 1840 wiederentdeckten Frescobilde im Palazzo del Bargello (Pretorio), bevor dasselbe 1841 übermalt ward, in Kupfer gestochen von Julius Thaeter. 33 Bog. gr. 8. 1869. Broch. 4 $\frac{1}{2}$ 20 Sgr.

Tschischwitz, Benno, Dr. phil., ord. Professor am Polytechnicum in Zürich, Shakspeare-Forschungen. kl. 8. Broch.

I. Auch unter dem Titel:

Shakspeare's Hamlet, vorzugsweise nach historischen Gesichtspuncten erläutert. 15 Bog. kl. 8. 1868. Broch. 1 $\frac{1}{2}$ 10 Sgr.

II. Auch unter dem Titel:

Nachklänge germanischer Mythe in den Werken Shakspeare's. Zweite vermehrte Ausgabe. 9 $\frac{1}{2}$ Bog. kl. 8. 1868. Broch. 24 Sgr.

III. Auch unter dem Titel:

Shakspeare's Staat und Königthum, nachgewiesen an der Lancaster-Tetralogie. Zweite Ausgabe. 6 $\frac{1}{2}$ Bog. kl. 8. 1868. Broch. 16 Sgr.

 In Rechnung mit $\frac{1}{4}$, baar mit $\frac{1}{2}$ Rabatt.

G. Emil Barthel in Halle.

[30114.] Soeben erschienen:

Ueber Fibrocysten des Uterus

von

Dr. Oswald Heer,

Assistenzarzt der geburtsärztlich-gynaecologischen Klinik in Zürich.

gr. 8. 100 S. mit 1 Tafel. Br. Preis 20 Rgr.

Von obiger Schrift wurde uns der Debit für den Buchhandel übergeben und liefern dieselbe, so lange der geringe Vorrath reicht, zu 15 Rgr. baar.

Zürich. Schweizerisches Antiquariat.